



Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe 8044 Zürich

Jahresrechnung 2020

Bilanz
Betriebsrechnung
Anhang

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Bilanz	4
Betriebsrechnung	5
1 Grundlagen und Organisation	7
2 Aktive Versicherte	8
3 Art der Umsetzung des Zwecks	8
4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	9
5 Versicherungstechnische Risiken, Risikodeckung, Deckungsgrad	9
6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	11
7 Erläuterungen zu weiteren Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung	16
8 Auflagen der Aufsichtsbehörde	17
9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage	17
10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	17

Vorwort

2020 war für uns alle ein anspruchsvolles Jahr. Infolge von Covid-19 resultierten ausserordentliche, bis dato unvorstellbare Situationen auf sozialer, gesundheitlicher und wirtschaftlicher Ebene. Umso erfreulicher ist es, dass die Erfolgsgeschichte unserer Stiftung auch 2020 fortgeschrieben werden konnte.

Ausgehend von einer starken Anlageperformance von +11% im Vorjahr und einer äusserst robusten finanziellen Lage mit einem Deckungsgrad von 115,7% per Ende 2019, konnten die Sparguthaben der Versicherten 2020 mit einem überdurchschnittlichen Zinssatz von 2,5% verzinst werden. Auch im zwölften Jahr des Bestehens der Stiftung trug diese zudem die Verwaltungskosten selber, die Betriebe wie auch die Versicherten brauchten somit keine Kostenbeiträge zu leisten.

In einem von einer hohen Volatilität geprägten Anlagejahr erzielte die Stiftung eine Nettorendite von +1,8%. Dieses grundsätzlich erfreuliche Resultat hatte während des Lockdowns und der damit verbundenen starken Verwerfungen an den Finanzmärkten sicherlich nicht erwartet werden können. Allerdings liegt das Ergebnis doch recht deutlich unter der Benchmark-Rendite von +3,4%, was primär an der defensiven Ausrichtung der verfügbaren Strategien auf der Aktienseite lag. Zwischenzeitlich konnte der Rückstand auf den Benchmark indes wieder aufgeholt werden.

Per Ende 2020 beträgt der Deckungsgrad 112,7%, die Stiftung weist somit unverändert ein starkes finanzielles Fundament auf. Basierend auf den Erkenntnissen der durchgeführten Asset Liability Management-Studie mit einem spezialisierten Beratungsunternehmen entschied der Stiftungsrat, im Rahmen der Anlagestrategie die Aktienquote um 5 Prozentpunkte zu erhöhen (von 25% auf 30%). Der Stiftungsrat verfolgt mit dieser Massnahme das Ziel, das langfristige Renditepotenzial unter Berücksichtigung der Risikofähigkeit der Stiftung zu nutzen.

Mit Rolf Frehner ist per Ende 2020 ein Stiftungsratsmitglied der ersten Stunde sowie der erste Präsident der Stiftung aus dem obersten Organ ausgeschieden. Er hatte sich massgeblich für die Errichtung des Vorruhestandsmodells eingesetzt und leistete dank seines hohen Engagements, seines reichhaltigen Erfahrungsschatzes und seiner klaren Vision einen wichtigen Beitrag zur erfolgreichen Entwicklung der Stiftung seit 2009. Ich habe in all den Jahren den konstruktiven Austausch und die kollegiale Zusammenarbeit mit ihm sehr geschätzt. Seine Nachfolge hat seitens Unia Yannick Egger angetreten. Ich freue mich auf die gemeinsame Weiterentwicklung der Stiftung.

Ich wünsche Ihnen eine aufschlussreiche Lektüre des Berichts.

Urs Hofstetter

Präsident der Stiftung
Alterssparkonten Isoliergewerbe

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

Bilanz	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF	Index Anhang
AKTIVEN			
Vermögensanlagen	9'210'485.19	8'449'574.47	
Flüssige Mittel	266'279.14	75'414.34	
Forderungen Beiträge	440'679.81	455'531.56	7.1
Übrige Forderungen	3'903.26	7'382.73	7.2
Wertschriften	8'499'622.98	7'911'245.84	
Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	8'128.26	
Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	8'128.26	7.3
Total Aktiven	9'210'485.19	8'457'702.73	

Bilanz	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF	Index Anhang
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten	165'742.51	379'558.12	7.4
Freizügigkeitsleistungen und Renten	165'231.25	240'078.86	
Andere Verbindlichkeiten	511.26	139'479.26	
Passive Rechnungsabgrenzung	8'692.54	14'719.00	7.5
Passive Rechnungsabgrenzung	8'692.54	14'719.00	
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen	8'002'842.30	6'966'579.84	
Altersguthaben aktive Versicherte	8'002'842.30	6'966'579.84	5.2
Wertschwankungsreserve	1'033'207.84	996'221.00	6.4
Wertschwankungsreserve	1'033'207.84	996'221.00	
Stiftungskapital, Freie Mittel	0.00	100'624.77	
Stand zu Beginn der Periode	100'624.77	0.00	
Aufwand- / Ertragsüberschuss	-100'624.77	100'624.77	
Total Passiven	9'210'485.19	8'457'702.73	

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

Betriebsrechnung	2020 CHF	2019 CHF	Index Anhang
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	1'691'324.10	1'584'649.95	
Sparbeiträge Arbeitnehmer	786'104.95	737'121.90	
Risikobeiträge Arbeitnehmer	59'557.10	55'265.25	
Sparbeiträge Arbeitgeber	786'104.95	737'121.90	
Risikobeiträge Arbeitgeber	59'557.10	55'265.25	
Abschreibung Beiträge	0.00	-1'124.35	
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	0.00	1'000.00	5.2
Eintrittsleistungen	2'076.30	26'264.92	
Freizügigkeitseinlagen	2'076.30	26'264.92	5.2
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	1'693'400.40	1'610'914.87	
Reglementarische Leistungen	-174'185.05	-46'474.50	
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-105'717.75	-32'609.65	
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-68'467.30	-13'864.85	
Austrittsleistungen	-553'200.69	-925'236.11	
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-553'200.69	-925'236.11	5.2
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-727'385.74	-971'710.61	
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital, technische Rückstellungen, Beitragsreserven und freie Mittel	-1'036'262.46	-646'536.29	
Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	-866'167.96	-530'401.34	5.2
Verzinsung des Sparkapitals 2.5% (Vorjahr 2.0%)	-170'094.50	-116'134.95	5.2
Versicherungsaufwand	-400.15	-359.40	
Beiträge an Sicherheitsfonds	-400.15	-359.40	
Veränderung Vorsorgekapital, Versicherungsaufwand	-1'036'662.61	-646'895.69	
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-70'647.95	-7'691.43	

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

Betriebsrechnung	2020 CHF	2019 CHF	Index Anhang
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil (Übertrag)	-70'647.95	-7'691.43	
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	161'988.90	721'488.81	
Netto-Ergebnis aus Wertschriften	209'860.83	764'277.21	6.10
Aufwand der Vermögensverwaltung	-47'871.93	-42'788.40	6.11
Sonstiger Ertrag	14'683.12	14'394.05	
Übrige Erträge	441.32	636.95	
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen	14'241.80	13'757.10	
Sonstiger Aufwand	-5'202.00	0.00	
Sonstiger Aufwand	-5'202.00	0.00	
Verwaltungsaufwand	-164'460.00	-176'685.16	7.6
Allgemeine Verwaltung	-154'459.55	-147'666.21	
Revisionsstelle / Experte für berufliche Vorsorge	-7'081.95	-23'015.35	
Aufsichtsbehörden	-2'918.50	-6'003.60	
Aufwand- / Ertragsüberschuss vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve	-63'637.93	551'506.27	
Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve	-36'986.84	-450'881.50	
Bildung Wertschwankungsreserve	-36'986.84	-450'881.50	6.4
Aufwand- / Ertragsüberschuss	-100'624.77	100'624.77	

Anhang der Jahresrechnung 2020

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe ist eine Stiftung des privaten Rechts im Sinne von Art. 80 ff. ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG. Sie wurde 2009 errichtet; Stifter waren der Verband Schweizerischer Isolierfirmen, Isolsuisse, und die Gewerkschaft Unia. Sie untersteht der gesetzlichen Aufsicht.

Die Stiftung bezweckt die Führung der gesamtarbeitsvertraglich vereinbarten Alterssparkonten für Arbeitnehmende im Schweizerischen Isoliergewerbe. Sie führt nach Massgabe der reglementarischen Bestimmungen Alterssparkonten zur finanziellen Unterstützung des flexiblen Altersrücktritts der Arbeitnehmenden. Darüber hinaus bietet sie Vorsorgeleistungen zugunsten der Arbeitnehmenden sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Invalidität und Tod. Die Stiftung erbringt ausschliesslich überobligatorische Leistungen im Sinne der Bestimmungen des Gesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassen- und Invalidenvorsorge (BVG).

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist nicht im Register für die berufliche Vorsorge eingetragen. Sie ist dem Sicherheitsfonds BVG angeschlossen und entrichtet ihm Beiträge.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	gültig ab 01.01.2009
Vorsorgereglement	gültig ab 01.01.2019
Anlagereglement	gültig ab 01.12.2020
Organisationsreglement	gültig ab 01.01.2013
Reglement Rückstellungen und Schwankungsreserven	gültig ab 01.06.2014
Teilliquidationsreglement	gültig ab 01.12.2013

1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Der Stiftungsrat als oberstes Organ der Stiftung setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Name	Funktion	Vertretung	Institution
Urs Hofstetter	Präsident	Arbeitgeber-Vertreter	Isolsuisse
Vincenzo Giovannelli	Vizepräsident	Arbeitnehmenden-Vertreter	Unia
Hartmut Bachmann	Mitglied	Arbeitgeber-Vertreter	Isolsuisse
Rolf Frehner	Mitglied	Arbeitnehmenden-Vertreter	Unia

Mit der Administration und Geschäftsführung sind die Spida Sozialversicherungen beauftragt. Die Geschäftsführung wird durch Markus Büchi wahrgenommen.

Adresse: Spida Sozialversicherungen, Bergstrasse 21, Postfach, 8044 Zürich.

Präsident und Vizepräsident des Stiftungsrates sowie die mit der Geschäftsführung beauftragten Personen zeichnen kollektiv zu zweien.

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Tätigkeit	Institution
Experte für die berufliche Vorsorge	Libera AG, Zürich (Vertragspartner); Dr. Dietmar Praehauser (ausführender Experte)
Revisionsstelle	OBT AG, St. Gallen; Christian Siegfried
Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS)

1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

Der Stiftung sind am 31.12.2020 insgesamt 245 (Vorjahr: 235) Unternehmen angeschlossen; bei 75 (Vorjahr: 35) sind versicherte Arbeitnehmende ohne einen beitragspflichtigen Lohn gemeldet.

2 Aktive Versicherte

Gesamtbestand aktive Versicherte	2020	2019
Versicherte per 31.12.	3'394	2'927
Versicherter Jahreslohn (pro rata temporis)	67'610'542	65'375'836
Beiträge	1'691'324	1'584'774
- davon Sparbeiträge	1'572'210	1'474'244
Altersguthaben	8'002'842	6'966'580

Entwicklung des Versichertenbestandes	2020	2019
Anzahl per 31.12. Vorjahr	2'927	2'190
+ Eintritte	800	1'112
- Austritte	-321	-370
- Todesfälle	0	0
- Vollständige Invalidierungen	-3	-1
- Vollständige Pensionierungen	-9	-4
Total Anzahl Aktive Versicherte 31.12.	3'394	2'927

Per Ende Jahr waren 1'899 Versicherte ohne einen beitragspflichtigen Lohn gemeldet; Ende 2019 waren es 930 Versicherte.

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die allgemeinen Leistungsbestimmungen sind im Vorsorgereglement und im Vorsorgeplan festgehalten. Die Stiftung erbringt im Zeitpunkt der Pensionierung ein Alterskapital. Im Falle einer Invalidierung erbringt die Stiftung ein Invaliditätskapital, im Todesfall ein Todesfallkapital.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Stiftung finanziert sich aus den Beiträgen der angeschlossenen Unternehmen sowie deren Beschäftigten. Es wird ein Beitrag von 2% des massgebenden AHV-Jahreslohnes erhoben, der sich aus einem Spar- und Risikobeitrag zusammensetzt. Die Verwaltungskosten gehen zu Lasten der Stiftung.

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Für die gesamte Stiftung wird per Stichtag 31.12. eine Jahresrechnung erstellt. Die Jahresrechnung entspricht in der Darstellung und Bewertung der von der Fachkommission für die Empfehlung zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinie Nr. 26 und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view). Sie steht im Einklang mit den Bestimmungen und Verordnungen der beruflichen Vorsorge.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Einhaltung des Rechnungslegungsgrundsatzes Swiss GAAP FER 26 verlangt die Bewertung aller Vermögensanlagen zu aktuellen bzw. tatsächlichen Werten. Mit Ausnahme der untenstehenden Werte werden alle Vermögenswerte zu **Marktwerten** bilanziert:

Bilanzwerte	Bewertungsmethode
Liquidität, Forderungen, Verbindlichkeiten, Abgrenzungen	Nominalwert
Vorsorgekapital aktive Versicherte	Berechnungen der Spida Sozialversicherungen
Rückstellungen	Berechnungen des Experten für berufliche Vorsorge

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Im Berichtsjahr erfolgten keine Änderungen.

5 Versicherungstechnische Risiken, Risikodeckung, Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Stiftung trägt die Risiken Invalidität und Tod selber. Es bestehen keine Rückversicherungsverträge, insofern fallen weder Versicherungsprämien noch Rückvergütungen aus Versicherungsverträgen an.

5.2 Entwicklung und Verzinsung der Altersguthaben

Altersguthaben aktive Versicherte	2020 CHF	2019 CHF
Stand Altersguthaben per 01.01.	6'966'579.84	6'320'043.55
Sparbeiträge Versicherte	786'104.95	737'121.90
Sparbeiträge Arbeitgeber	786'104.95	737'121.90
Freizügigkeitseinlagen	2'076.30	26'264.92
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	0.00	1'000.00
Austrittsleistungen	-553'200.69	-925'236.11
Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität (Kapital)	-154'917.55	-43'270.40
Auflösung Altersguthaben zu Gunsten der Stiftung	0.00	-2'600.87
Verzinsung Altersguthaben	170'094.50	116'134.95
Total Altersguthaben per 31.12.	8'002'842.30	6'966'579.84

Die Altersguthaben der Versicherten wurden im Jahr 2020 mit 2.5% (Vorjahr 2.0%) verzinst.

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

5.3 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Für die Risiken Tod und Invalidität sind gemäss Berechnungen des Experten für berufliche Vorsorge im Rahmen des letzten versicherungstechnischen Gutachtens per 31.12.2018 keine Rückstellungen erforderlich.

5.4 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Ein versicherungstechnisches Gutachten des Experten für die berufliche Vorsorge muss periodisch, in der Regel alle drei Jahre, erstellt werden.

Der von der Stiftung beauftragte Experte für berufliche Vorsorge hat per 31.12.2018 ein aktuelles Gutachten erstellt. Dieses weist folgende Ergebnisse auf:

- Sämtliche reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.
- Die Stiftung bietet am 31.12.2018 ausreichend Sicherheit, dass sie ihre versicherungstechnischen Verpflichtungen erfüllen kann. Sie genügt damit den Vorgaben gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG.

5.5 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Für die technischen Berechnungen verwendet die Stiftung die Grundlagen BVG 2015 (Vorjahr BVG 2010), Periodentafel, mit einem technischen Zinssatz von 2.0% (Vorjahr 2.0%).

5.6 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Im Berichtsjahr erfolgte eine Umstellung auf die Grundlagen BVG 2015.

5.7 Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht

Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht sind nicht vorhanden.

5.8 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

Der Deckungsgrad der Stiftung wird wie folgt definiert:
$$\frac{\text{Vorsorgevermögen}}{\text{Vorsorgekapital}} \times 100 = \text{Deckungsgrad in \%}$$

Vorsorgevermögen: Die gesamten Aktiven per Bilanzstichtag zu Marktwerten bilanziert, vermindert um Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzung und Arbeitgeberbeitragsreserven. Es ist das effektive Vorsorgevermögen massgebend, wie es aus der tatsächlichen finanziellen Lage nach Art. 47 Abs. 2 BVV2 hervorgeht. Wertschwankungsreserven sind dem verfügbaren Vorsorgevermögen zuzurechnen.

Vorsorgekapital: Versicherungstechnisch notwendiges Vorsorgekapital per Stichtag einschliesslich notwendiger Verstärkungen.

	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Aktiven (Bilanzsumme)	9'210'485.19	8'457'702.73
Verbindlichkeiten	-165'742.51	-379'558.12
Passive Rechnungsabgrenzung	-8'692.54	-14'719.00
Arbeitgeber-Beitragsreserve	0.00	0.00
Vorsorgevermögen netto (Vv)	9'036'050.14	8'063'425.61
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen (Vk)	8'002'842.30	6'966'579.84
Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV 2 (Vv in % von Vk)	112.9%	115.7%

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Der Stiftungsrat legt die Anlagestrategie und die Ziele der Anlagetätigkeiten fest. Die gewählte Anlagestrategie zielt auf langfristiges Wachstum bei angemessener Rendite und hoher Sicherheit. Sie orientiert sich insbesondere auch an den Vorsorgeverpflichtungen gegenüber den Destinatären der Stiftung. Die Anlagestrategie wurde auf Basis einer Asset Liability Management-Studie der c-alm AG per 1. Dezember 2020 angepasst (siehe Ziffer 6.5). Die Grundsätze und die Organisation, inklusive Aufgaben und Kompetenzen, sind in einem Anlagereglement festgehalten.

Der Stiftungsrat legt fest, in welche Vermögensanlageprodukte investiert wird. Die Ermittlung der erforderlichen Höhe der Wertschwankungsreserven erfolgt bei Bedarf durch die PPCmetrics AG. Die Einhaltung der reglementarischen und gesetzlichen Vorschriften wird durch die Revisionsstelle überprüft.

Für die Umsetzung der Anlagestrategie können externe Vermögensverwalter beigezogen werden. Im Jahr 2020 war die IST Anlagestiftung, Zürich, mit der Vermögensverwaltung beauftragt; sie wird von der Finma beaufsichtigt. Die Umsetzung erfolgt im Rahmen von zwei Fonds mit gemischtem Vermögen (siehe Zusammensetzung gemäss Ziff. 6.5).

6.2 Einhaltung der Loyalität und Integrität

Alle mit der Vermögensverwaltung betrauten Personen und Organisationen sind verpflichtet, eine Loyalitätserklärung abzugeben und mögliche Interessenverbindungen offen zu legen. Alle mit der Vermögensverwaltung betrauten Personen / Organisationen haben die Loyalitätserklärung unterzeichnet.

Alle Vermögensverwalter sind verpflichtet, Retrozessionen gegenüber der Stiftung zu deklarieren. Diese würden unter 6.10 ausgewiesen.

6.3 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2)

Erweiterungen der Anlagemöglichkeiten gemäss Art. 50 Abs. 4 BVV 2 werden nicht in Anspruch genommen.

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

6.4 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Zur Deckung des Marktrisikos der hauptsächlich zu Marktwerten bilanzierten Vermögenswerte soll eine Vorsorgeeinrichtung über eine Wertschwankungsreserve verfügen.

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve basiert auf der im Anlagereglement festgesetzten Anlagestrategie. Sie beträgt aufgrund einer Überprüfung der Risiken und einer Anpassung des Reglements Rückstellungen und Schwankungsreserven 16,0% (Vorjahr 14,3%) des Vorsorgekapitals inkl. technischer Rückstellungen.

	2020	2019
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve per 01.01.	996'221.00	545'339.50
Bildung z.L. der Betriebsrechnung	36'986.84	450'881.50
Wertschwankungsreserve per 31.12.	1'033'207.84	996'221.00
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (Betrag)	1'280'455.00	996'221.00
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-247'247.16	0.00
Vorsorgekapital inkl. technische Rückstellungen am 31.12.	8'002'842.30	6'966'579.84
Wertschwankungsreserve in % des Vorsorgekapitals	12.9%	14.3%
Zielgrösse Wertschwankungsreserve in % des Vorsorgekapitals	16.0%	14.3%

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

6.5 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Kategorie gemäss Anlagereglement	31.12.2020		31.12.2019		Bandbreite*	Strategie*
	Wert in CHF	Anteil	Wert in CHF	Anteil		
Liquidität	213'801	2.5%	281'194	3.6%	0-10%	0.0%
Obligationen CHF	2'544'838	29.9%	2'367'676	29.9%	20-55%	37.5%
Obligationen Fremdwährungen	849'690	10.0%	880'996	11.1%	5-15%	10.0%
Wandelobligationen	384'691	4.5%	416'900	5.3%	0-10%	5.0%
Aktien Schweiz	1'484'039	17.5%	1'172'039	14.8%	13.5-21.5%	17.5%
Aktien Ausland	1'099'324	12.9%	794'469	10.0%	8.5-16.5%	12.5%
Immobilien Schweiz	1'606'172	18.9%	1'644'001	20.8%	7.5-20%	15.0%
Immobilien Ausland	317'068	3.7%	353'971	4.5%	0-5%	2.5%
Total Anlagen zur Ertragserzielung	8'499'624	100.0%	7'911'246	100.0%		100.0%
Forderungen / Abgrenzungsposten	444'582		471'043			
Liquidität	266'279		75'414			
Total Aktiven gemäss Bilanz	9'210'485		8'457'703			

* gemäss Anlagestrategie, gültig ab 1. Dezember 2020

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

Vermögensallokation gemäss BVV2-Richtlinien		31.12.2020	Anteil am	31.12.2019	Anteil am	Limiten
Artikel	Kategorie	Wert in CHF	Gesamt- vermögens	Wert in CHF	Gesamt- vermögens	BVV2
55a	Forderungen & Liquidität	924'663	10.0%	827'651	9.8%	100.0%
	Forderungen / Abgrenzungen	444'582		471'043		
	Liquidität	480'081		356'608		
55a	Obligationen	3'779'219	41.0%	3'665'571		
	Obligationen CHF	2'929'529		2'784'576	32.9%	100.0%
	Obligationen Fremdwährungen	849'690		880'996	10.4%	30.0%
55b	Aktien	2'583'364	28.0%	1'966'508	23.3%	50.0%
	in CHF	1'484'039		1'172'039		
	in FW	1'099'324		794'469		
55c	Immobilien	1'923'240	20.9%	1'997'972	23.6%	30.0%
	Inland	1'606'172		1'644'001		
	Ausland	317'068	3.4%	353'971	4.2%	
	Total Aktiven laut Bilanz	9'210'485		8'457'703		
55e	Fremdwährungspositionen ohne Absicherung	2'266'083	24.6%	2'029'437	24.0%	30.0%

Die Einzelschuldnerbegrenzungen wurden in allen Positionen eingehalten.

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

6.6 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Im Berichtsjahr wurden keine Geschäfte getätigt.

6.7 Offene Kapitalzusagen

Es bestehen keine offenen Kapitalzusagen.

6.8 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Keine

6.9 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

Die Nettorendite aus Vermögensanlagen betrug im Jahr 2020 +1.8% (Vorjahr +11.0%). Sie lag damit unter der Benchmark-Performance von +3.4% (Vorjahr +10.3%).

	2020	2019
	CHF	CHF
Netto-Ergebnis aus Wertschriften		
Erträge aus Wertschriften	282.42	200.80
Zinsen Bank-Kontokorrente	-1'579.26	-1'833.61
Realisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	22'061.63	7'081.86
Unrealisierte Kurs- und Devisengewinne/-verluste	143'819.14	716'306.41
Indirekter Erfolg	45'276.90	42'521.75
Total Netto-Ergebnis aus Wertschriften	209'860.83	764'277.21
Total Aufwand der Vermögensverwaltung		
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	-2'595.03	-266.65
Summe aller Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	-45'276.90	-42'521.75
	-47'871.93	-42'788.40
Total Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	161'988.90	721'488.81

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

6.10 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten (VVK)

Bei der Bewirtschaftung des Vermögens fallen Gebühren, Transaktionskosten und Steuern an. Ein Teil dieser Kosten werden direkt in Rechnung gestellt und daher als „direkte Kosten“ ausgewiesen. Ein anderer Teil entsteht renditemindernd innerhalb der Anlageprodukte und wird als TER (Total Expense Ratio) ausgewiesen

Vermögensverwaltungskosten	2020	2019
	CHF	CHF
Direkte Vermögensverwaltungskosten		
Transaktionskosten	2'503.63	0.00
Bankspesen	91.40	266.65
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	2'595.03	266.65
TER-Kosten aus kostentransparenten Kollektivanlagen	45'276.90	42'521.75
Total Verbuchte VVK in Betriebsrechnung	47'871.93	42'788.40
Vermögensanlagen	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Total Vermögensanlagen (Marktwerte)	9'210'485.19	8'449'574.47
davon:		
Kostentransparente Kollektivanlagen	8'499'622.98	7'911'245.84
Direkte Anlagen	0.00	0.00
Intransparente Anlagen nach Art. 48a Abs. 3 BVV 2	0.00	0.00
Total verwaltete Vermögen	8'499'622.98	7'911'245.84
Kostentransparenzquote	100.00%	100.00%
Total der VVK in % der transparenten Anlagen	0.56%	0.54%

7 Erläuterungen zu weiteren Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

7.1 Forderungen Beiträge

Die Fakturierung des letzten Quartals des laufenden Jahres erfolgt jeweils im Dezember (nachsüssige Rechnungsstellung). Die Beitragseingänge erfolgen im darauffolgenden Januar. Daraus resultieren die ausgewiesenen Beitragsausstände der Kunden in Höhe von CHF 440'680 (Vorjahr CHF 455'532).

7.2 Übrige Forderungen

Unter dieser Position werden unter anderem die Verrechnungssteuerguthaben und Guthaben gegenüber anderen Rechnungskreisen verbucht.

7.3 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Unter dieser Position befinden sich hauptsächlich Beitragsabgrenzungen.

7.4 Verbindlichkeiten

Unter dieser Position werden Guthaben von Versicherten geführt, deren Freizügigkeitsleistung nach Stellenwechsel noch nicht ausgezahlt werden konnte sowie Verbindlichkeiten gegenüber anderen Rechnungskreisen.

Stiftung Alterssparkonten Isoliergewerbe

7.5 Passive Rechnungsabgrenzung

Unter dieser Position befinden Abgrenzungen für Revisionsaufwand, Kosten der Aufsicht und Kosten für ein ALM-Projekt.

7.6 Verwaltungsaufwand

Die Stiftung trägt die Kosten für die Verwaltung selbst. Diese setzen sich zusammen aus Kosten für die Durchführung, für die Revision, den Experten für die berufliche Vorsorge sowie Aufsichtsgebühren.

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

8.1 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es bestehen keine Auflagen der zuständigen Aufsichtsbehörde.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Teilliquidationen

Im Berichtsjahr mussten keine Teilliquidationen durchgeführt werden. Ebenso war zu keinem Zeitpunkt der Tatbestand einer Teilliquidation erfüllt.

9.2 Laufende Rechtsverfahren

Keine

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine

Aarburg, 7. Juni 2021

Urs Hofstetter
Präsident

Markus Büchi
Geschäftsführer